

Gemeinderatsverhandlungen

Widen, 18. Februar 2009

Steuer- und Rechnungsabschluss 2008 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Widen

Steuerabschluss 2008

Der von der Abteilung Finanzen erstellte Steuerabschluss des Jahres 2008 entspricht einer Punktlandung. Der erzielte Gesamtsteuerertrag (Einkommens- und Vermögenssteuern) von über 9,923 Mio. Franken liegt um lediglich Fr. 3'709.70 oder 0 % über jenem des Voranschlags. Gegenüber dem Vorjahr schliesst die Steuerbuchhaltung bei einem um 6 % reduzierten Steuerfuss mit rund 2,043 Mio. Franken tieferem Ertrag ab. Die Nachträge aus Vorjahren bei den Gemeindesteuern von Fr. 670'771.20 (Vorjahr Fr. 2'355'082.90) entsprechen etwa den Budgetwerten von 700'000 Franken.

Durch die Systemumstellung des Kantons bei den Quellensteuern umfassen die Quellensteuereinnahmen 1 ¼ Jahre und wären regulär um Fr. 59'240.10 tiefer bei Fr. 135'699.55.

Die Aktiensteuern lagen mit Fr. 664'459.85 ebenfalls weit über den Budgeterwartungen (Vorjahr Fr. 746'186.10), was auf erhebliche Nachträge aus Vorjahren zurückzuführen ist. Die Auswirkungen der aktuellen Finanzkrise auf die zukünftigen Steuererträge bzw. auf die definitiven Steuerabrechnungen des Jahres 2008 mit eventuellen Rückerstattungen von zuviel fakturierten Aktiensteuern in den kommenden Jahren können noch nicht abgeschätzt werden.

Erheblich höhere Steuereinnahmen werden bei den anderen Steuern verzeichnet werden, welche mit gesamthaft Fr. 1'369'092.60 rund Fr. 1'178'192.60 höher liegen als budgetiert. Dies ist vor allem auf die massiv höheren

KANZLEI
Bremgarterstrasse 1
Postfach 99
8967 Widen

Telefon 056 649 29
19
Telefax 056 649 29
99
kanzlei@widen.ch
www.widen.ch

Gemeindeschreiber
Felix Irniger
Stellvertreterin
Barbara Bachmann
Mitarbeiterin
Claudia Olck Loher

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag
08.00 - 11.30 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag
14.00 - 18.00 Uhr

Erbschafts- und Schenkungssteuern (2 Nachlässe ohne direkte Nachkommen) von Fr. 1'061'649.30 (Budget Fr. 5'000.--), höhere Grundstückgewinnsteuern von Fr. 241'813.50 (Budget Fr. 50'000.--) sowie Mehrerträgen bei den Nach- und Strafsteuern zurückzuführen.

Die Aufteilung nach Steuerarten geben folgende Zahlen:

Gemeindesteuern	Rechnung 2008	Budget 2008	
- Einkommens- und Vermögenssteuern	9'923'709.70	9'920'000.00	
- Quellensteuern	194'939.65	70'000.00	
- Aktiensteuern	664'459.85	400'000.00	
- Nach- und Strafsteuern		48'629.80	20'000.00
- Grundstückgewinnsteuern		241'813.50	50'000.00
- Erbschafts- & Schenkungssteuern	1'061'649.30		5'000.00
- Hundesteuern	<u>17'000.00</u>	<u>15'900.00</u>	
Total Steuerertrag	12'152'201.80		10'480'90

Per Ende 2008 waren Fr. 1'326'161.45 (Vorjahr Fr. 2'376'230.26) oder 10,7 % (Vorjahr 16,5 %) der in Rechnung gestellten Gemeindesteuern im Ausstand. Das Bezirks- und Kantonsmittel liegt hingegen bei rund 20 %. Die erhebliche Reduktion der Steuerausstände gegenüber dem Vorjahr ist darauf zurückzuführen, dass eine im Vorjahr im Ausstand vorhandene und bestrittene Forderung massiv reduziert werden musste sowie auf die straffen Inkassomassnahmen auf offenen Steuerforderungen. Den prompten Steuerzahlern wird an dieser Stelle für die fristgerechte Bezahlung herzlich gedankt.

Im vergangenen Jahr mussten weniger Steuerforderungen wegen Erlass oder Verluste abgeschrieben werden. Es mussten Forderungen im Gesamtbetrag von Fr. 30'070.-- (Vorjahr Fr. 44'096.--) erlassen oder abgeschrieben werden. Erfreulich ist, dass durch die Rückzahlung von bereits abgeschriebenen Forderungen wieder Einnahmen in Höhe von Fr. 2'058.18 (Vorjahr Fr. 4'486.38).

Rechnungsabschluss Einwohnergemeinde

Das Ergebnis der Verwaltungs- und Bestandesrechnung der Einwohnergemeinde ist wie in den letzten Jahren sehr erfreulich ausgefallen und zeigt im Jahre 2008 ein äusserst positives Bild.

Laufende Rechnung

Auf der Einnahmenseite konnten gegenüber dem Voranschlag rund 1'678'290 Franken oder 16 % höhere Steuererträge verbucht werden. Die übrigen budgetierten Einnahmen wurden zudem in allen Abteilungen erreicht oder übertroffen.

Bei den Ausgaben konnten die Budgetwerte weitgehend eingehalten oder stark reduziert werden.

Im Gesamtergebnis schliesst die Laufende Rechnung um 1'836'469 Franken besser ab als budgetiert. Mit Einrechnung der vorgeschriebenen Abschreibungen von 0 Franken ergibt sich ein Ertragsüberschuss von 3'104'899 Franken, welcher wie in den Vorjahren zur Deckung der Nettoinvestitionen sowie für zusätzliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens verwendet wird. Das Eigenkapital bleibt somit unverändert und beträgt per Ende 2008 8,026 Mio. Franken. Das ausgewiesene Nettovermögen beträgt 8'531'126 Franken (Vorjahr 7'844'699).

Investitionsrechnung

Die im Jahre 2008 getätigten Investitionen von netto 2,598 Mio. Franken konnten zu 100 % (Vorjahr 100 %) selbst finanziert werden. Der veranschlagten Eigenfinanzierungsquote von 1'268'430 Franken steht ein effektiv erzielter Cash Flow von 3'104'899 Franken (Vorjahr 4,215 Mio. Franken) gegenüber. Der Finanzierungsüberschuss von 506'427 Franken kommt der Zunahme des Nettovermögens im Jahre 2008 gleich.

Das geplante Bruttoinvestitionsvolumen von 6'953'600 Franken wurde um 4'325'128 Franken unterschritten. Die Ausgaben reduzierten sich um die nicht getätigten Investitionen für das geplante regionale Sport-, Freizeit- und Begegnungszentrum Burkertsmatt und die Verzögerungen beim Projekt für die Verlegung der Haltestelle Heinrüti.

Die Eigenwirtschaftsbetriebe weisen für das Jahr 2008 folgende Ergebnisse auf:

- Wasserversorgung: Finanzierungsüberschuss Fr. 258'224.76 (Vorjahr Finanzierungsfehlbetrag Fr. 138'002.04)
- Abwasserbeseitigung: Finanzierungsüberschuss Fr. 288'337.61 (Vorjahr Finanzierungsfehlbetrag Fr. 171'623.82)
- Abfallbeseitigung: Zuschuss von Steuergeldern Fr. 35'848.64 (Vorjahr Fr. 38'083.27)

Rechnungsabschluss Ortsbürgergemeinde

Bei der Ortsbürgergemeinde weist die Laufende Rechnung einen Ertragsüberschuss von Fr. 165'965.30 (Vorjahr Fr. 153'046.15) auf. Per Ende 2008 betrug das buchungsmässige Eigenkapital 5'349'961.97 Franken (Vorjahr Fr. 5'183'996.67).

Die Abteilung Wald schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 2'385.55 Franken (Vorjahr Fr. 2'931.90) ab, welcher in die Forstre-serve übertragen wird. Diese beträgt per Ende 2008 Fr. 59'491.15 (Vorjahr Fr. 57'105.60).

**Vorübergehende Sperrung von
Gemeindestrassen am
21. Februar 2009 für den Fasnachtsumzug**

Am Samstag, 21. Februar 2009, findet der "traditionelle" Fasnachtsumzug im Rahmen der Dorrfasnacht statt. Der Gemeinderat hat dafür die vorübergehende Sperrung der Gemeindestrassen ab Ecke Dorngasse - Schachenfeldstrasse von 10.45 bis 11.30 Uhr für das Aufstellen des Fasnachtsumzugs bewilligt. In der Folge werden die verkleideten Kinder, die dekorierten Fahrzeuge sowie die Guggenmusiken über die Schachenfeld- und Bremgarterstrasse marschieren und fahren. Während des Umzugs werden auch auf diesen Strassenabschnitten Verkehrsbehinderungen auftreten, wobei die Weisungen der Ordnungsleute zu befolgen sind. Der Gemeinderat bittet alle betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Kenntnisnahme von diesen vorübergehenden Erschwernissen und dankt für das Verständnis.

Papiersammlung vom 28. Februar 2009

Am Samstag, 28. Februar 2009, findet die erste Papiersammlung im Jahre 2009 statt. Das Papier und der Karton sind separate gebündelt und geschnürt (keine Säcke und Einkaufstaschen) bis spätestens 07.30 Uhr am Strassenrand zu deponieren. Es wird kein Papier oder Karton direkt bei den Hauseingängen abgeholt. Bei Fragen zur Sammlung vom 28. Februar ist die zuständige Person des Männerturnvereins Widen, Herr Roger Garatti, Natel 079/334 07 37 direkt zu kontaktieren.

Baubewilligungen

Unter verschiedenen Bedingungen und Auflagen wurde an André und Claudia Scheibel-Rinderknecht, Widen, die Baubewilligung für den

Abbruch des bestehenden Wohnhauses Nr. 329 und
der Neubau eines Einfamilienhauses mit
Autounterstand, Geräteraum und gedecktem
Sitzplatz sowie neuer Umgebungsgestaltung auf
Parzelle Nr. 607, Dorngasse 20, erteilt.

KANZLEI WIDEN

Felix Irniger